

Atterer fertigt Betonstahl mit eNventa Biegerei

Durchgehender digitaler Workflow mit Barcode-Etiketten

Atterer Fachhandel mit Sitz im bayerischen Marktoberdorf ist ein langjähriger Nutzer des ERP-Systems SQL-Business von Nissen & Velten. Seit dem Frühjahr 2010 arbeitet das Unternehmen mit dem webbasierten Technologienachfolger eNventa ERP. Im Unternehmensbereich Stahlcenter wurden mit der Einführung des Moduls eNventa Biegerei die kompletten Produktions- und Logistikprozesse der Betonstahlbiegerei integriert.

Die Firma Atterer ist ein Traditionsunternehmen mit Sitz im bayerischen Marktoberdorf. Die Allgäuer können im Jahr 2011 bereits das 125. Jahr ihres Bestehens feiern. Heute ist die Firmengruppe mit 100 Mitarbeitern auf den Gebieten Werkzeug- und Beschlaghandel, Produktion und Handel von Betonstahl sowie Handel mit Holz, Brennstoffen und Haushaltswaren tätig. Der Geschäftsbereich Betonstahl verfügt neben dem Biegereibetrieb in Marktoberdorf noch über eine Produktionsstätte im westfälischen Minden.

Atterer ist seit 1997 Kunde des Softwarehauses Nissen & Velten und hat bis zum vergangenen Jahr das ERP-System SQL-Business erfolgreich eingesetzt. Mit der Entscheidung für die Migration auf den webbasierten Technologie-Nachfolger eNventa ERP fiel auch die Entscheidung, die Arbeitsabläufe in den Biegereibetrieben mit dem Modul eNventa Biegerei zu optimieren.

Das Atterer Stahlcenter in Marktoberdorf verfügt über Hallen mit einer Grundfläche von etwa 10.000 Quadratmetern. Darüber hinaus stehen 17.000 Quadratmeter an Freiflächen zur Verfügung. Zehn eigene Sattelzüge liefern Betonstahl und Matten zu den Baustellen der Kunden. Auf einem modernen Maschinenpark schneidet und biegt das Unternehmen täglich Betonstahl und Baustahlmatten mit einem Gewicht von bis zu 200 Tonnen. Geliefert wird auch Bewehrungsstahl gemäß der Zulassungen für den österreichischen Markt.

Prozesssteuerung am Leitstand

Die gesamten Produktions- und Logistikprozesse der beiden Biegereibetriebe von Atterer werden heute über den Biegerei-

Leitstand von eNventa ERP transparent abgebildet und gesteuert. Die zu produzierenden Positionen eines Bauprojekts, wie etwa Matten oder Bügel, werden von eNventa Biegerei in Abhängigkeit von Maßen und Eigenschaften auf den vorhandenen Maschinenpark verteilt. Die Mitarbeiter erhalten Barcode-Etiketten, in denen alle relevanten Informationen zusammengefasst sind. Ist ein Arbeitsschritt wie "Schneiden" oder "Biegen" abgeschlossen, wird dies via Scan des Barcodes auf dem Etikett an das ERP-System zurückgemeldet. So ist der Status der Produktion jederzeit in Echtzeit verfügbar.



Atterer Stahlcenter in Marktoberdorf.

Teilproduktionsmengen werden nach der Fertigung zu Bündeln zusammengefasst und wiederum mit Barcode-Etiketten versehen. Anhand der Informationen über die Zusammensetzung der Bündel wie Maße und Gewichte, kann der Fuhrpark der Firma Atterer effektiv eingesetzt und die Liefertouren optimal geplant werden.

Mit Hilfe der Etiketten werden Fehllieferungen minimiert und die Zusammensetzung von Bündeln wird dokumentiert, was die

Nachvollziehbarkeit der Lieferungen auch beim Kunden erleichtert. Der durchgehende digitale Workflow erlaubt zudem die lückenlose Rückverfolgbarkeit der Produktion. Vom Bund auf der Baustelle lässt sich der Produktionsweg zurückverfolgen zu den eingesetzten Mitarbeitern und Maschinen sowie zur Biegeplanposition.

Geschäftsführer Andreas Wachter sagt über die Einführung von eNventa Biegerei bei Atterer: „Wir sind hoch zufrieden mit unserer neuen Biegerei-Lösung. Seit wir eNventa ERP

nutzen, haben wir das gewünschte Maß an Transparenz in der Fertigung. Durch Bundlisten reduzieren wir das Fehlerpotenzial erheblich. Auch die Beladung unserer LKW und unsere Tourenplanung konnten wir mit eNventa ERP optimieren.“ Darüber hinaus würden durch den hohen Integrationsgrad von eNventa ERP alle Geschäftsaktivitäten nahtlos in der Warenwirtschaft, in der Finanzbuchhaltung und im Rechnungswesen abgebildet. Dies sehe man als den großen Vorteil gegenüber einer isolierten Biegerei-Softwarelösung.



Über Nissen & Velten

Die Nissen & Velten Software GmbH wurde 1989 gegründet. Seit dem steht das Unternehmen für innovative Unternehmenssoftware für den Mittelstand. Das inhabergeführte Softwarehaus setzt seit 20 Jahren erfolgreich auf nachhaltiges, organisches Wachstum und auf Unabhängigkeit. In der Firmenzentrale in Stockach (Kreis Konstanz) arbeiten heute 50 Mitarbeiter.

Die dritte Softwaregeneration von Nissen & Velten, eNventa ERP, basiert vollständig auf einer der modernsten Architekturen für Unternehmenssoftware, der .NET-Technologie von Microsoft. eNventa ERP ist unbegrenzt skalierbar, vollständig internetfähig und zukunftssicher. Die modular aufgebaute Software bietet ERP, CRM, PPS, E-Commerce und Controlling aus einer Hand. Zudem steht dem Mittelstand ein wachsendes Portfolio vorkonfigurierter Branchenlösungen zur Verfügung. Mithilfe der eigenen Entwicklungssoftware Framework Studio lassen sich auch spezifische Prozesse der Anwender problemlos abbilden. Die Update-Fähigkeit der Lösung bleibt dabei komplett erhalten.

Gemeinsam mit einem flächendeckenden Partnernetz betreut Nissen & Velten rund 500 ERP-Projekte in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Weitere Informationen unter: www.nissen-velten.de